

Auszug aus den Wettkampfbedingungen des HBTG 2019

HUCKEPACK-TURNEN

Grundlegend gelten für diesen Wettkampf die Allgemeinen Wettkampfbedingungen des HBTG in der jeweils gültigen Form. Diese sind auf der Homepage des HBTG unter <https://www.hbtg.de/about-us/ordnungen> zu finden.

Anmeldung

Alle Anmeldungen sind mit dem entsprechenden Formular (zu finden unter: www.hbtg.de/termine/wettkampfe) zu richten an: anmeldung@hbtg.de

Eine Eingangsbestätigung geht an den Melder.

Die Meldung für jeden Teilnehmer muss unter Angabe von Wettkampf, Vorname, Name, Jahrgang und Verein erfolgen.

Meldegebühr

Das Meldegeld richtet sich nach der aktuell gültigen Kostenordnung des HBTG. Das Meldegeld wird vom Vereinskonto abgebucht.

Bei Nachmeldungen nach dem Meldeschluss wird das doppelte Meldegeld erhoben. Für gemeldete und nicht angetretene Sportler oder Mannschaften wird das Meldegeld einbehalten.

Startberechtigung

- Nicht startberechtigt sind die Turner, die im Wettkampffahr an Wettkämpfen über den Turngau hinaus teilnahmen (z.B. Ligaturnerinnen).
- Die Teilnahme beim Landeskinderturnfest / Kinderturnfest ist erlaubt.
- Turner, die im Wettkampffahr an den Turnerjugend-Bestekämpfen, HBTG-Einzelmeisterschaften oder der Gauliga teilgenommen haben, können nur in der Gruppe 9 und 10 starten

Mannschaft

- Immer zwei Turner bilden ein Team bzw. eine Mannschaft.
- Die Bildung von gemischten Mannschaften ist möglich und erwünscht.
- Bei ausreichender Beteiligung gemischter / männlicher Mannschaften erfolgt die Wertung in einer eigenen Gruppe.
- Beide Turner tragen einheitliche Turnkleidung.
- Bei unterschiedlichen Jahrgängen der Turner ist der ältere Jahrgang maßgeblich.
- Die Wettkämpfe finden nur statt, wenn mindestens 3 Mannschaften für eine Wettkampf-Gruppe gemeldet wurden. Sonst behält sich der Veranstalter vor, Wettkämpfe zusammenzulegen.

Altersnachweis:

- Der Altersnachweis erfolgt durch die Vorlage der HBTG-Startkarte oder DTB-Startpass. Die Vorlage für die HBTG-Startkarte kann auf der Homepage des HBTG heruntergeladen werden.

Kampfrichter

- Pro 2 Mannschaften eines Vereins muss 1 lizenzierte Kampfrichter gestellt werden (mindestens E-Lizenz).
- Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular mit Angabe der Lizenzstufe sowie Emailadresse.
- Maximal müssen 5 Kampfrichter pro Verein gestellt werden
- Meldet ein Verein bei den Wettkämpfen keine oder zu wenig Kampfrichter, wird der Verein mit einer Gebühr in Höhe von 50,00€ /pro fehlendem Kampfrichter belastet.

Gerätefestlegung:

Die jeweiligen Gerätehöhen sind in den allgemeinen Wettkampfbedingungen genauer aufgelistet.

Sprung

- Jeder Turner zeigt zwei Sprünge. Der bessere Sprung des jeweiligen Turners wird gewertet.
- Die Kampfrichter addieren beide Ergebnisse.
- Der Mittelwert ergibt die Endnote.

Reck:

- Jeder Turner zeigt eine Übung (wählbar für die jeweilige Altersgruppe).
- Die Kampfrichter addieren beide Ergebnisse.
- Der Mittelwert ergibt die Endnote.

Boden:

- es werden 2 Bodenläufer nebeneinander liegen. Erlaubt ist auch das Turnen auf einem Läufer.
- Das Team turnt und tanz gleichzeitig auf Musik (mind. 1,5 bis max. 2 Minuten)
- Die Musik ist beliebig wählbar und darf auch gesungen sein. Die Bewegungen sollen zur Musik passen.

Pflichtelemente der Bodenkür:

Halteelemente und Raumwege: (max. 10 Punkte)

- Das Team muss voneinander weg, zueinander und miteinander turnen/tanzen.
- Es muss zeitweise synchron geturnt/getanzt werden.
- Es müssen sich 2 Situationen ergeben, bei denen nur ein Turner Kontakt mit dem Boden hat (Halte-Element).
- Jedes Halte-Element muss mindestens 5 Sekunden gezeigt werden.
- Haltezeit, Sicherheit und Originalität des Elements wird gewertet.

Akrobatische –Gymnastische Elemente (max. 10 Punkte)

- 3 verschiedene gymnastische Elemente (z.B. Pferdchensprung, Schrittsprung, ganze Drehung usw.).
- 3 verschiedene akrobatische Elemente (Rad, Rolle), Handstand gilt als akrobatisches Element.
- 1 Mixteil muss einmal geturnt werden, d.h. ein gymnastisches wird mit einem akrobatischen Element (oder umgekehrt) verbunden (z.B. Rolle vorwärts / rückwärts Streck-sprung / Pferdchensprung- Rad usw.).

Turnspezifische Abzüge (Max. 15 Punkte pro Turner)

- je ein E-Kampfrichter bewertet einen Turner (Abzüge siehe Aufgabenbuch 1.3.5 E- Kampfgericht S. 21)
- Sie nehmen die Abzüge vor für
 - Allgemeine Fehler
 - Gerätespezifische Ausführungsfehler
 - Übungsspezifische Ausführungsfehler (Pflicht)
- Wenn außer den Pflichtelementen zusätzliche Bewegungen und Elemente geturnt und getanzt werden, fließt dies in die Bewertung mit ein.

Gesamteindruck (max. 10 Punkte)

- Musik
- Rhythmus
- Zusammenspiel des Teams
- Harmonie
- Ausdruck /Ausstrahlung
- Choreographie
- Kreativität
- Die Bewertung wird von einem neutralen Kampfrichter durchgeführt.